

16. Januar 2020

## Konfirmanden engagieren sich im Seniorenzentrum

Jugendliche aus dem Reutlinger Stadtteil Gönningen haben Bewohnerinnen und Bewohner des dortigen Seniorenzentrums der BruderhausDiakonie begleitet

Reutlingen (bd) — Den Alltag älterer Menschen in einer Pflegeeinrichtung kennenlernen – die Möglichkeit dazu nutzen Konfirmandengruppen aus Reutlingen-Gönningen regelmäßig. Die ungewohnte Lebenswelt Seniorenzentrum erschließt sich den Jugendlichen innerhalb des vom Gönninger Professor und ehemaligen Bezirksbürgermeister Paul Ackermann entwickelten Projekts „Jes – Jugend engagiert sich“. Und ganz nebenbei bekommen die jungen Menschen so einen ersten Einblick in das Berufsfeld Pflege.

Kürzlich erhielten Konfirmanden bei einer kleinen Feier eine Urkunde, die sie künftigen Bewerbungen beilegen können. Sie belegt ihren freiwilligen Einsatz im Seniorenzentrum Gönningen der BruderhausDiakonie. Dessen Leiterin Monika Weipert lobte die Jugendlichen für den Eifer, den sie bei Spaziergängen oder Gesellschaftsspielen mit Senioren an den Tag gelegt hatten. Bezirksbürgermeisterin Christel Pahl und Anke Bächtiger, Leiterin der Reutlinger Stabsstelle für Bürgerengagement, wiesen darauf hin, dass solche Projekte jungen Menschen die Bedeutung bürgerchaftlichen Engagements nahebringen. Den gegenseitigen Nutzen, den Jugendliche und Senioren aus gemeinsamen Aktivitäten wie dem Einsatz im Gönningen ziehen können, betonte Marc Böhringer. Der Regionalleiter Altenhilfe der BruderhausDiakonie erläuterte den Konfirmanden zudem die Berufsperspektiven in der Pflege.

*Foto: Für ihr Engagement erhielten die Konfirmanden (mit Marc Böhringer, Professor Paul Ackermann, Anke Bächtiger und Christel Pahl, von links) eine Urkunde*

Martin Schwilk  
Durchwahl 278-946  
martin.schwilk@bruderhausdiakonie.de